4. Uff des Rammelliters[66]) Cammer ein Bett mit einer kleinen Decke, 1 Pfull mit einer kleinen Decke, eine alte weiße wullene Decke, eine alte Bettdecke.

5. Uff der Botten Cammer kein zweg Bette; beyn Kuffen ist ein klocken Bett mit einer Hausuchs Decken, ein kebbern Pfoll mit einer Hausuchs Decken, eine weiße wullen Decke. Pfull der Botten Cammer uffm 2. Bette beyn der Thür ein klocken Bett mit einer kleinen Decken, item ein kebbern Pfull mit der kleinen Decken, 1 klocken Deckbett mit einer kleinen Decken.

In des Thürkneckis Stall ein kebbern Bett mit einer kleinen Decken, 1 Pfull mit einer flidmiden Decken, bloh geflickepet, ein Hausuchs Decke.

Uff dem Thurn ein kebbern Bett kombt Pfull, beyde mit kleinen Decken und ein Kuffen, ein klocken Deckbett mit einer gelben Hausuchs Decken

In Kammuh:

Uff der Wiegerkammer[67]) Cammer 1 Bebberbett mit einer kleinen Decken, 1 Pfull mit einer flidmiden Decken, 1 weiße wullen Decke.

Der Schäffer hat ein Kaffbette[68]), 1 Bebbern Pfoll mit kleinen Decken, 1 alte Bettlyecke.

Der Schweinejunge 1 Kaffbett, 1 klocken Pfull mit einer kleinen Decke, 1 alte Bettlyecke zur Decken.

Itz nun vorige Munotation, Ueberlieferung und vermarkliche Bekehrung vorbedrieberer magen von mir unterbenennten Notario in Bezyhein der vochgeborenen Fruwlein Elsbeth Pfannes von der Wurck und deren Cammerjungfr Cunolden Gotzes, wie auch des Hrn. Drotten Cammerdiener Liebherich Mittinghausen und damaliger Hausbeliebigen Wirtgreben Diefelds alio geschehen und uff viele Zusammengehabte Zweifl Blätter verzeichnet worden, sodann auf Expedition Er. Excellenz, des H. Drotten Siehen von Bleibenhoff hiemit attestiret. So geschehen Bleibenhoff, am 14. Novembris 1671.

Pietrus Meyer, Cancellarius authoritate Notariatus publicus Electoralis immatriculatus.

[66]) Der Bauwmeltter war der Zeller des landwirtschaftlichen Betriebes.

[67]) Der Wiederkehrende unterstand die Milchwirtschaft des Betriebes.

[68]) Kaffe ist Cyper; das Bett war also nicht mit Federn, sondern mit Cypern gefüllt.

Das Altenaer Stadtbuch

(Schluß.)

Gestorben. 8. Johann Adolph Adolphers, Johann Adolphs Sohn. — Johann Adolph Engelbert, Zuchthäuslings Sohn. — Adolph Adolphs, Tischlers Sohn. — Johann Heinrich Adolph, Tischlers Sohn.

Juni 23. Johann Peter Christian, Adolph Gerhard Adolphs Sohn.

Juli 16. Herman Hendrik Trappe, Diederich Hermanns Sohn. — Caspar Eberhard Heinrich Hahne, Caspar Diederich Schmiedeken. Diederich Schlieper. Johann Bernhard Overhoff. Diederich Gerhard Cramer. Johann Adolph vom Berge, Hendrich und Wilhelm Hendrik Kuelmann.

Juli 16. Adam Brendel, Jacobs Sohn. — Juli 17. Johann Herman Schlieper, Hendrichs Sohn.

Sept. 18. Johann Paul Schwartz, sel. Peter Jörgen Schwarten Sohn. — Bleyender Hendrik Dr. Hufsberg.

Sept. 26. Johann Diederich Brotenjohns, Simeons Sohn.

1728, Juli 20. Johann Peter und Johann Hermann Gebrüder.

Oktober 25. Johann Herman Hundhaus. — Johan Herman Paull, Hermbs Sohn.

Novembre 12. Johann Peter Herbes, Johan Peters Sohn.

1729, December 29. Peter Wredjior und Diederich Herman Overbeck, Diederichs Söhne. — Johan Peter Blump, Diederichs Sohn. — Tönnis Blump, Adolphs Sohn. — Johann Peter Thomae, Hermans Sohn.

1730, Juni 12. Johan Herman Jonathan Brockhuß.

Juny 26. Johan Wredjior Woede, Hermans Sohn auf der Brücke.

Augusst 1. Johan Bernhard Diederich Rollman. — Peter Hoge, Peters Sohn. — Johan Herman Brotenjohn, Johan Hermans Sohn. — Caspar Woede hat für seinen Thun (?) cautet und ist desswegen permittirt, zum Sandwerk anzuführen zu lassen, so ihm zugelassen und bedeutet, seinen Sohn, sobald 14 Jahr erreichet, zur Bekehrung zu stiftten.

Augusst 18. Johan Adolph von Altern. — Bekehrung zu stiftten.

Turentt.

Octobr. 1. hat Adolph Herman Dahlman seinen Sohn zur Beerbigung der Einlobnunge stiftret, wie aber beerbe noch nicht vollenkommen tüchtig, den Syb abzutdmeren, also hat der Junge for dren für seinen Sohn cautet, bah derselbe solchen, wann er 14 Jahr alt, stellen und in Sybnehmen tassen wolle, und ist ihm darauf zugelassen worden, seinen Sohn zum Trachthandwerk anzuführen, den Sybnehmen zu bekehren.

Octobr 8. Johann Gerhard Trappe, Johann Hermanns Sohn. — Caspar Eberhard Hundhausen, Caspars Sohn. — Caspar Diederich Schmiedeken. Caspar Diederich Schlieper. Johann Bernhard Overhoff. Diederich Gerhard Cramer. Johann Adolph vom Berge, Hendrichs und Wilhelm Hendrik Kuelmann.

Juli 16. Johann Brendel, Jacobs Sohn. — Juli 17. Johann Herman Schlieper, Hendrichs Sohn.

Juny 23. Johann Peter Stinke, Adolph Hermanns Sohn.

Juli 16. Herman Hendrik Trappe, Diederich Hermanns Sohn. — Caspar Eberhard Hundhausen, Caspars Sohn. Caspar Diederich Schmiedeken. Diederich Schlieper. Johann Bernhard Overhoff. Diederich Gerhard Cramer. Johann Adolph vom Berge, Hendrichs und Wilhelm Hendrik Kuelmann.

Juli 16. Adam

Inventar des Hauses Neuenhoff vom Jahre 1671

Das nachstehend veröffentlichte Inventar ließ der alte Droste Stephan vom Neuenhoff im Jahre 1671, den 24. April, durch den Notar Peter Wever aus Meinertzhagen (geb. 1625 als Sohn des Richters Peter Wever und der Gertrud Dürholtz, gestorben zu Meinertzhagen am 29. April 1702, seit 1666 seinem Vater adjungiert, seit 1671 dessen Nachfolger im Richteramt) ausstellen.

Der alte Droste hatte die Verwaltung des Amtes Altena schon 5 Jahre vorher seinem ältesten Sohne Leopold von Neuhoff übertragen lassen, dessen Bestallung vom 22. März 1666 datiert ist. Johann Leopold hatte im Jahre 1670 Anna Maria von Carben zu Stade geheiratet und auf dem väterlichen Gute seine Haushaltung eingerichtet. Da auch der alte Droste, dessen Gemahlin Adolpha von Ascheberg im Jahre 1665 gestorben war, noch dort seinen Haushalt hatte, den seine Nichte Adolpha Agnes von der Mark, Tochter des Gotthard Friedrich von der Mark zu Billigst und der Clara von Ascheberg, führte, so ergaben sich mancherlei Reibereien, die zum schwersten Unfrieden führten. Die Aufnahme dieses Inventars ist gewiß auch auf diese Zwistigkeiten zwischen Vater und Sohn auf dem Neuenhofe zurückzuführen.

Es sei hier noch die Angabe von Steinens richtiggestellt, daß der Droste Stephan von Neuenhoff nach der Inschrift auf seinem in der Kirche zu Lüdenscheid befindlichen Grabmal am 17. Juni 1671 gestorben sei. Er lebte vielmehr noch bestimmt am 16. März 1675, ist aber wahrscheinlich bald darauf (17. Juni 1675?) gestorben.

* * *

Anno 1671, den 24. Aprilis, in Gegenwart der wohlgeborenen Juffern von der Mark[1]) und Elisabethen Piepenstock[2]) alles auffm Hauß Newenhoff vorhandene Gülden- und Silberwerk, auch was an Zinnen und Bettwerck und anderm Hausgeräth sich befunden, zur Nachricht hierauff verzeichnet, als folget:

Anfänglich haben sich von alters sechs güldene Pocalen befunden, deren aber eine vom H. Drosten dero ältesten Hrn. Sohne Johan Leopoldten vom Newenhoff übergelassen und hinwiederumb zu Pungelscheidt uff der Kindtauff verehret worden[3]), pleiben also fünff Pocalen.

Item ein übergüldetes Ständtgen, so vor diesem vom Ambt verehret worden;

Item vier große silberne Bierbechers;

Item zwey silberne Näpfgens;

Item zwey silberne Salzfässer;

Item einen schwartzen serpentinen Krug mit einem silbernen Deckel;

Item eine indianische Nuß, mit Silber beschlagen;

Item zwey Marpurger Krüße, mit Silber beschlagen, so der H. Drost täglich gebrauchet;

Item vier übergüldete Pocals, deren eins Doctor Hymmens Sohn[4]) auff seine Hochzeit verehret und eins zu Cöllen eingekauffet, Nürrenberger Arbeit, gantz ohne Waffen (Warpen), welches meinem Patten, dem von Spieß zu Schimper, der lieben Nichten Etzbachs Sohn[5]) solle verehret werden, pleiben also noch zwey, so auff Kammern zum Schlafftrunck zu gebrauchen;

Item drey serpentinen[5]) Fläschen, deren eine mit Zinn beschlagen und zwey unbeschlagen;

Item zwey serpentinen Pocals mit vielen in sich habenden Bechers, umb Willkompsten zu trinken;

Noch sechs serpentinen Bechers, so klein;

Item zwei serpentinen Leuchters;

Item eine serpentine Butter-Doese;

Item ein alabaster Fläschen und Ständtgen; auch vier alabaster Salzfässer, welche der H. Drost zu Schwalbach[6]) gekauffet, dahero auch in sein Verwahr genommen;

Item eine eingefaßte schwartze indianische Nuß;

Item ein glasern Ständtgen mit silberen Deckels;

Item ein glaseren Fläsche mit vergüldeten Schrauben;

Item sechs geschnittene Gläser mit Käfigens;

---

[1]) Adolpha Agnes von der Mark, Tochter von Gotthard Friedrich von der Mark zu Billigst und Clara von Ascheberg zur Rauschenburg.

[2]) Sie entstammte einer angesehenen Lüdenscheider Familie, als deren Stammvater der Pastor Peter Piepenstock (von 1582 an in Lüdenscheid) anzusehen ist.

[3]) Stephans Tochter Anna Elisabeth v. Neuhoff heiratete 1662 Dietrich Stephan von Neuhoff zu Pungelscheid, deren ältester Sohn Caspar Stephan Heinrich war 1663 geboren.

[4]) Dr. Reinhard Hymmen, Sohn des Richters Hermann Hymmen zu Herscheid, war 1646 Richter zu Valbert; seit 1650 Hogrefe zu Lüdenscheid; sein Sohn Herm. Henrich Hymmen folgte ihm im Amt 1668.

[5]) Der Serpentin oder Serpentin-Stein, eine Art Specksteines, welcher eine grünliche und schwärzliche Farbe mit gelben und rötlichen Flecken hat und sowohl in Italien, als auch in Sachsen u. s. f. gebrochen und wegen seiner weichen Beschaffenheit zu allerlei Gefäßen verarbeitet wird; er hat seinen Namen, weil er den Schlangen an Farbe gleicht.

[6]) Bad Langenschwalbach, wo der alte Droste kurz vorher zur Kur geweilt hatte.

item 2 Stühle mit Reck[47]) und Battenborg-Brunchorst[48])-Waffen.

4. Auff der frembde Leute Cammer ein Bette mit blohen Striepen, ein Püll, 4 newe flamische Küssen mit schmalen blohen Striepen, item eine weiße wüllen Decke;

item eine rothe suchsen Decke, noch eine bunte Decke, als blaw und roth, item fünff Stück bunte, grüne und weiße Gardinen sambt dem Umblauff, das Tischkleidt ist bunth gestriepet, uff dem Treckbette 1 Püll, 2 Küssen flamisch mit Blohmen.

Item eine weiße wüllen Decke und alte rothe bunte Decke, alles mit Lit. C. gezeichnet; auff dieser Cammer sein vorhin gewesen bunte gestriepte Gardienen, so der junger H. Drost selbst zu Calcar gekauffet und anitzo in das Schaff geleget;

5. Auff der Junckeren Cammer uff dem großen Bette ein Bett, Püll und 2 Küssen, alles schlecht flamisch, ein gelbe Wulfsdecke, eine alte bunte Decke, gelb und blaw, 3 Stück Gardienen, grün und weiß, und grün und schwartz Tischkleidt, ein Bette, Püll und 2 flamisch Küssen, dieses alles mit blohen Striepen und eine alte bunte Decke mit Lit. D.

6. Uff der Juffern Cammer ein Bett, ein Püll, ein flamisch Küssen, 2 barchems Küssen, 2 weiße wüllen Decken; item ein alt grün Tischkleidt; auff dem Rützbette[49]) ein Bette, ein bomsieden Püll mit blohen Striepen und ein berchems Küssen, ein grün flocken Deckbette, ein weiß wüllen Decke, mit Lit. E. gezeichnet.

7. Auf der Küchen-Cammer ein Bett, Püll und 2 Küssen mit schmalen blohen Striepen;

Item 2 berchems Küssen, item eine weiße wüllen Decke, die Gardienen ad 5 Stück mit 2 Umblauffen und Bettspreide, nebens Tischkleidt von dunkelgrün mit lichtgrünen seiden Branien, welchen Umbhang der junger H. Drost selbst gekauffet, nebens der grünen wüllen Decke, Lit. F. gezeichnet, das Bettgezeug, so auff das Treckbett gehörig, ist auff dem düsteren Cämmergen, als nemblich ein Bette, Püll und 2 Küssen mit blohen Striepen, item ein grün Haustuchs Deckbette.

8. Uff Juffer Marchen Cammer ein Bett mit blohen Striepen, ein bomsieden Püll mit blohen Striepen, drey berchems Küssen, 2 weiße wüllen Decken, 4 Stück grünbunte Gardienen und ein Umlauff, Lit. J.

9. Uff der Megede Cammer 3 fedderen Bette, 2 flocken[50]) Deckebedde, 3 Poll, der eine mit flamisch Decken, das ander Leinen, 2 Küssen mit Leinendecken, 2 kleine Küssen mit flamisch, eine weiße wüllen Decke;

10. Uff dem Stübgen ein grün Tischkleid, 8 grüne Stuhlküssen.

11. Uff des H. Drosten Bette unten in der Stuben 2 fedderen Bette, 2 Pölle, 2 Küssen, alle mit blohen Striepen, flamisch, und 2 barchems Küssen, zwey weiße wüllen Decken, item buntseiden Gardienen, so die Fraw Drostin seel. gemachet;

auff Dierichs[51]) Bett ein fedderen Bette, 1 Püll, ein Küssen, alle flämisch mit blohen Striepen, eine alte weiße wüllen Decke, Lit. H.

In der Stuben ein grün laken[52]) Tischkleidt.

Uffm Saleth:

Zwey grüne Tischkleider, ein ad 7 Ellen, das ander 6½ Elle;

Noch ein grün Tischkleidt ad 8 Ellen;

Zwey grüne lakens Tischkleider ad 8 Ellen.

Noch zwey grüne lakens Tischkleider, jedes ad 1½ Bahn und 3½ Elle lang.

Item ein tapeten[53]) Tischkleidt auff die runte Taffel.

Item 24 Stühle, mit Ledder bezogen.

Item 16 Stühle mit Waffen.

Uff der Rüst-Cammer 2 Bette, beyde mit blohen Striepen, ein bomsieden Püll mit blohen Striepen, 4 newe flamisch Küssen; 3 alte berchems Küssen.

Item 2 weiße wüllen Decken; item 4 Stück grün und weiße Gardienen sambt dessen Umblauff; von selbigem sein drey Stück zu Lüdenscheidt uff der Cammer[54]); noch ist zu Lüdenscheidt ein grün Tischkleidt, ohngefehrlich 4½ Ell, item 6 Stuhlküssen; item ein grün und blaw Tischkleidt, item drey Decke-Bedde, item 6 Stuhlküssen mit Waffen und 6 schwartze Stuhlküssen, item 3 schwartze Tischkleider.

Folget das Bettwerck auf der Diener Bette im Platz:

1. Auff des Ambtschreibers[55]) Cammer ein fedderen Bette mit einer flamischen weißen Decken, ein fedderen Püll mit blohen Striepen; item eine weiße wüllen Decke und gelbe und blohe bunte Decke.

2. Uff des Schreibers Cammer ein feddern Bette, 1 Pöll, 2 Küssen, alle flämisch mit blohen Striepen; eine weiße wüllen Decke und eine Wolfsdecke.

3. Uff der Thurn-Cammer ein feddern Bett, ein Pöll, 3 Küssen, flämisch mit blohen Striepen.

---

[47]) von der Recke.

[48]) von Bronckhorst-Batenborg zu Anholt; Verwandtschaft mit den Neuhoffs ist nicht nachzuweisen.

[49]) Rüstbett, Ruhebett?

[50]) mit Wollflocken gefüllt.

[51]) Dietrich Rittinghausen, des alten Drosten Kammerdiener, der sein besonderes Vertrauen genoß.

[52]) wollenes.

[53]) Tapet (vom lateinischen tapes) war ursprünglich eine gewirkte Tischdecke; daher noch jetzt die Redensart „etwas aufs Tapet bringen".

[54]) Der alte Droste hatte also in Lüdenscheid ein ständiges Absteigequartier.

[55]) Der Amtsschreiber war der Sekretär des Drosten in seiner Eigenschaft als Amtmann des Amtes Altena; für ihn wurde also auf dem Neuenhoff ständig ein Zimmer bereit gehalten

May 27. Johan Dieterich Quitman.
Juny 24. Caspar op der Becke, Peters Sohn. Dieterich Herman Möller.
July 8. Peter Grotensohn.

1738, August 4. Johan Goecke und Wilhelm Goecke.

1739, Februar 24. Dieterich Schlotter und Herman Henrich Schlotter, Dieterichs Söhne.
Juny 15. Peter Delsterhaus. — Wilhelm Trurnit.

1740, April 12. Caspar Henrich Figge.
May 2. Simeon und Peter Hosse, Tiggesen Söhne. — Johan Caspar Plümer, Johan Dieterichs Sohn.
Septbr. 19. Johan Dieterich Rasche, Dieterich Hermans Sohn. — Johan Dieterich Goecke, Dieterich Hermans Sohn. — Peter Adolph op der Becke, sel. Franzes Sohn.

1741, Novbr. 20. Dieterich Malchus, Hermans Sohn. — Alexander Schriever, Hermans Sohn.

1742, März 15. Wilhelm Henrich Gyse, Casparen Sohn.
May 25. Johan Dieterich Overbeck, Johans Sohn. — Eberhard Greve, Eberhards Sohn. — Wilhelm Rentrop, Wilhelms Sohn. — Stephan Heinrich Rasche, Dieterich Hermans Sohn.
July 9. Wilhelm Henrich Braeckeler.
August 4. Franz Henrich Goecke, Hermans Sohn.

1743, Febr. 7. Wittibe Petern Forste.
Febr. 11. Wittibe Henrichen Vogel (pr. Consf. Grüter, Cam. Figge, Bremer, Hunsdicker).
April 22. Dieterich Herman Möling, Simeons Sohn. — Johan Adolph Than, Peters Sohn.
May 6. Adolph Herman Thomae, Basilii Sohn.
May 20. Johan Dieterich Bremer. — Johan Herman Printz. — Dieterich Herman Caldeborn.
July 2. Anton von der Gotten, Tönnisen Sohn. — Johan Herman Hücking, Johan Ernsten Sohn.

1744, July 17. Stephan Johan Gerdes, Adolphs Sohn.
Sept. 22. Johan Peter Forste, Caspars Sohn.
Sept. 28. Adolf Henrich Severin. — Wilhelm Henrich Severin. — Stephan Henrich von der Becke. — Adolph Overbeck. — Adam Goecke. — Dieterich Wilhelm Fischer. — Stephan Johan Rump. — Caspar Wychgel. — Alexander Möling. — Johan Adolph von Ohle. — Wilhelm Henrich Bergfeld. — Simeon Lüling. — Herman Henrich Giese. — Adolph Caspar von Einsael. — Peter Greve. — Herman Henrich Fischer. — Dieterich Herman Greve (pr. Consf. oibs. excepto von Diest).
Octbr. 5. Johan Melchior Hencke, Adolphs Sohn. — Johan Dieterich Bergfeld, Adolph Hermans Sohn.
Octbr. 12. Dieterich Herman Rump, Hermans Sohn.
Novbr. 16. Dieterich Herman Stromberg, Adolph Caspars Sohn.

1745, May 24. Herman Henrich Bergfeld.
July 5. Johan Peter Melter, Cantors Melters Sohn. — Stephan Henrich Rasche, Johan Dieterichs Sohn. — Panthel Goecke, Friederichs Sohn.
July 19. Johan Peter Weißpfennig, Johan Peters Sohn. — Ad. Rump, Dieterichs Sohn.

1746, Jan. 14. Johan und Johan Dieterich Stromberg, Adolph Caspars Söhne.
Jan. 25. Johan Peter Rasche, Dieterich Hermans Sohn. — Adam Henrich Berends, Gerhards Sohn.
May 20. Caspar Adolph, Peter Simeon und Alexander Schriever, Simeons Söhne. — Peter Melchior Künne, Adolphs Sohn. — Dieterich Wilhelm Rump, Dieterichs Sohn.
July 11. Rötger Henr. Schriever, Rötger Henrichs Sohn. — Peter Printz, Ad. Hermans Sohn
Novbr. 7. Johan Dieterich im Siepen, Eberhards Sohn. Johan Adolf Möller, Adolph Hermans Sohn. — Dieterich Möller, Dieterichs Sohn.

1747, Septbr. 26. Adolph op der Becke und dessen Sohn Johan Herman op der Becke.
Octbr. 2. Johan Herman Jörgens, sel. Dieterichs Sohn. — Herman Eberhard Hencke.

1748, Jan. 29. Peter . . . . ert (unleserlich), Adolphs Sohn.
März 11. Peter Köllman, Eberhards Sohn. — Dieterich Hesse, Simeons Sohn. — Johan Henrich Kohlhage, Adolphs Sohn.
Novbr. 11. Dieterich Herman und Johan Wilhelm Forste, Caspars Söhne. — Herman Henrich Schumacher, Caspars Sohn. — Caspar Dieterich Klincke, Dieterich Hermans Sohn. — Dieterich Herman Klincke, Dieterich Hermans Sohn. — Peter Klincke, Dieterich Hermans Sohn. — Johan Dieterich von Ohle, Johan Wilhelms Sohn. — Peter von Ohle, Johan Hermans Sohn. — Daniel Blancke, Dieterich Hermans Sohn. — Peter Blancke, Dieterich Hermans Sohn. — Adolph Bergfeld, Adolph Hermans Sohn. — Herman Henrich Schlotter, Franzen Sohn. — Dieterich Herman Weißpfennig, Dieterich Hermans Sohn auf der Gotten. — Joh. Dietrich Wychgel, Franzen Sohn.
Novbr. 18. Herman Henrich Grotensohn, Wilhelms Sohn. — Steph. Johs. Heer, Joh. Adolphs Sohn.

1748, Novbr. 25. Gerhard Schulte, Caspars Sohn. — Peter Wilhelm Rump, Peters Sohn. — Johan Adolph Hosse, Johan Adolphs Sohn.

1749, Januar 27. Wilhelm Henrich Rump, Johan Hermans Sohn. — Dieterich Herman op der Becke, Caspars Sohn.

1750, May 20. Peter Daniel Meese. — Stephan Klincke. — Caspar Adolf Nierhoff. — Peter Trappe.

1751, Jan. 11. Herr Rathsverw. Arnold Bernhard Overbeck.
März 15. Peter Gerdes, Peters Sohn. — Johan Died. Printz, Adolphs Sohn. — Casper Steiman, Wittiben Died. Steimans Sohn.

bert Weißpfennig, Wilh. Sohn, 18 Jahr. — Steph. Henr. Keppelman, Wilms Sohn, 21 Jahr — Herm. Henr. Stromberg, Wilh. Sohn, 21 Jahr — Wilh. Goecke, Adams Sohn, 18 Jahr. — Casp. Henr. Paul, Joh. Herm. Sohn, 20 Jahr. — Wilh. Koch, Casp. Sohn, 20 Jahr. — Casp. Died. Gerdes, Steph. Sohn, 24 Jahr. — Ad. Henr. Hesse, Casp. Sohn, 22 Jahr. — Died. Wilh. Kollman, P. Sohn, 24 Jahr. — Pet. Melch. Dahlman, Wilh. Sohn, 19 Jahr. — Casp. Steman, Ad. H. Sohn, 18 Jahr. — Peter Bergfeld, Melch. Sohn, 16 Jahr. — Peter Printz, Peters Sohn, 17 Jahr. — Casp. Heinr. Rasche, Pet. Sohn, 19 Jahr. — Died. Herm. Blancke, Pet. Sohn, 18 Jahr. — Peter Hesse, Ad. Sohn, 18. Jahr. — Joh. Herm. Quittman, Joh. D. Sohn, 17 Jahr. — Peter Künne, Casp. Sohn, 19 Jahr. — Ad. Henr. Schumacher, 17 Jahr. — Jah. Casp. Hosse, Ad. Sohn, 21 Jahr.

1777, Aug. 26. Joh. Herm. Klincke, Peters Sohn, 22 Jahr.

1778, May 11. Joh. Adolph Claeß, Joh. Henr. Sohn, 21 J., — Casp. Ad. Schumacher, Casp. Sohn, 21 J. — Ad. Herm. Klincke, Ad. H. Sohn, 19 J. — Casp. Lötgers, Wilh. Sohn, 20 J., Peter Wilh. Lötgers, Wilh. Sohn, 19 Jahr. — Pet. Daniel Colman, Ad. Sohn, 20 J. — Joh. Died. Meese, P. D. Sohn, 20 J. — Herm. Henr. Fischer, Herm. Sohn, 20 J. — Pet. Wilh. Klincke, Steph. Sohn, 23 J. — Died. Herm. Schmiedecken, Casp. Sohn, 19 J. — Pet. Ad. Giese, 22 J. — Ad. Herm. Foerste, D. H. Sohn, 20 J. — Joh. Ad. im Siepen, Wilh. Sohn, 22 J. — Joh. Casp. Gerdes, Joh. Died. Sohn, 21 J. — Joh. Ad. ob der Becke, Steph. Sohn, 24 J. — Died. Herm. Rump, Ad. Sohn, 23 J. — Died. Herm. Rump, D. H. Sohn, 22 J. — Joh. Died. im Siepen, Ad. Sohn, 22 J. — Pet. Wilh. Foerste, D. H. Sohn, 23 J. — Ad. Herm. Meese, P. D. Sohn, 23 J. — Peter Claeße, Joh. H. Sohn, 24 J. — Peter Ad. Knip, Herm. Sohn, 22 J. — Peter Klincke, Died. Sohn, 21 J. — Peter Meese, Pet. Dan. Sohn, 20 J. — Franz Henr. Schulte, Gerh. Sohn, 16 J. — Ad. Herm. Müller, Joh. Ad. Sohn, 19 J. — Casp. H. Schumacher, 19 J.
May 18. Henr. Wilh. Goecke, Alex Sohn, 25 J.

1780, July 24. Peter Schriever, Steph. H. Sohn, 20 J. — Herm. H. Schmiedecken, C. Died. Sohn, 19 J. — Ad. Henr. Nauber, Ad. Henr. Sohn, 20 J. — Peter Severin, Died. Sohn, 20 J. — Ad. Herm. Schriever, Sand. Sohn, 22 J. — Died. Wilh. Thome, Wilms Sohn, 20 J. — Casp. D. Gerdes, Rötgers Sohn, 21 J. — Wilh. Henr. Gerdes, Joh. D. Sohn, 25 J. — Herm. H. Jürgens, H. Died. Sohn, 22 J. — Died. H. Plümer, Ant. Sohn, 19 J. — Steph. Henr. Opderbeck, D. H. Sohn, 21 J. — Steph. Henr. Quinck, J. H. Sohn, 21 J. — Steph. Joh. Weltzholtz, C. D. Sohn, 20 J. — Lud. Meese, Died. H. Sohn, 19 J. — Died. Herm. Vogel, H. H. Sohn, 19 J.

1782, May 22. Casp. Henr. Klincke, Ad. Herm. Sohn, 23 J. — Casp. Henr. Hosse, 27, und Died. Herm. Hosse, 25 J., beide Adolph Casper Hosse Söhne, welcher Hosse die Tochter des Casper Gerdes vorm Grundtbaum hat.

1783, Aug. 14. Peter Steman, Ad. H. Sohn, 20 J. — Fried. Wilh. Rump, D. H. Sohn, 19 J. — Died. Wilh. Gerdes, 23 J. (Rötgers Sohn (?). — Joh. Ad. Overbeck, Ad. Sohn, 17 J. — Joh. Died. Lüling, Sim. Sohn, 17 J. — Pet. Henr. Betterman, H. Sohn, 17 J. — Casper Bremer, D. H. Sohn, 18 J. — Franz Henr. Stromberg, Wilh. Sohn, 21 J. — Joh. Wilh. im Siepen, W. Sohn, 22 J. — Casp. Henr. Printz, Steph. Sohn, 23 J. — Ad. Herm. Koch, Casp. Sohn, 24 J. — Died. Henr. Schneider, C. H. Sohn, 22 J. — Died. Herm. Delsterhuß, J. H. Sohn, 24 J. — Peter Gerdes, P. Sohn, 20 J. — Wilh. Koch, W. Sohn, 20 J.

1784, April 6. Arnold Reinhard Overbeck, Reinh. Sohn.

1786, May 6. Ad. Herm. Gerdes, D. H. Sohn, 23 J. — Pet. Klincke, Pet. Sohn, 21 J. — Peter Blancke, Pet. Sohn, 18 J. — Dan. Blancke, Pet. Sohn, 21 J. — Peter ob der Becke, D. H. Sohn, 20 J. — Peter Blancke, D. Sohn, 19 J. — Ad. Henr. Möling, Ad. Sohn, 20 J.

1789, April 18. Joh. Gottfried ob der Becke, Herm. Henr. Sohn, 19 J.
April 25. Pet. Wilh. Bergfeldt, Ad. Sohn, 25 J., Herm. Henr. Bergfeldt, Casp. Died. Sohn, 23 J. — Peter Rasche, Peters Sohn, 24 J. — Fried. Wilh. Vogel, Herm. Henr. Sohn, 21 J. — Reinh. Bremer, Died. Herm. Sohn, 21 J.

1800, März 8. Joh. Pet. Hosse, Ad. Casp. Sohn, 35 J.
May 10. Auf die erlassene öffentliche Verabladung haben sich heute folgende Fabrikanten zu Ableistung des Stahleydes eingefunden und sind vereydet: Pet. Wychel, Casp. Sohn, 23 J. — Arn. Hücking, Ad. Sohn, 18 J. — Pet. Ad. Colman, C. H. Sohn, 18 J. — Arn. Kop, D. H. Sohn, 21 J. — Died. Herm. Kop, J. H. Sohn, 26 J. — Henr. Boedecker, Casp. Sohn, 21 J. — Wilh. Henr. Habbecke, Henr. Sohn, 30 J. — Pet. Crone, Pet. Ad. Sohn, 18 J. — D. Wilh. Klincke, W. Sohn, 20 J. — Died. Herm. Koch, Casp. Sohn, 18 J. — J. Diedr. Schlötter, Ad. H. Sohn, 18 J. — Herm. Henr. Claß, D. Herm. Sohn, 18 Jahr. — Herm. Henr. Hosse, Ludw. Sohn, 25 Jahr. — Pet. Ad. Gerdes, Fr. H. Sohn, 21 Jahr. — Arnold Bomnüter, Ad. Sohn, 20 Jahr. — Pet. Ad. Wixberg, Dan. Sohn, 20 Jahr. — Pet. Wilh. Malcus, J. Died. Sohn, 20 Jahr. — Joh. Died. Hücking, Steph. Sohn, 19 Jahr. — Pet. Wilh. Schriefer, Wilh. Sohn, 20 Jahr. — Ernst Died. Rump, Died. Sohn, 20 Jahr. — C. Died. Klincke, J. H. Sohn, 19 Jahr. — J. Died. Obderbecke, J. Died. Sohn, 20 Jahr. — Steph. Henr. Obderbecke, J. Ad. Sohn, 19 Jahr. — D. Herm. Voßwinckel, Pet. Ad. Sohn, 20 Jahr — Joh. Ad. Grotensohn, Ant. Sohn, 20 Jahr. — Joh. Died. Goecke, Franz Sohn, 19 Jahr. — J. Diedr. Klincke, Ad.

Item zwey geschnittene Gläser mit knöpfen Füßen; noch ein geschnitten Glaß ohne Füße.

Folget das neugemachte Silberwerk.

Erstlich ein groß silberen Lampet[7]) sambt der Gießkann;

Item vier silberne Leuchters sambt der Leuchtenscheer und einem dazu gehörigen silberen Teller;

Item ein silbern Salzfaß nebens den Flügels und Leuchters darahn;

Item vier silberen Taffelringe;

Item sechs kleine silberne Salzfässer;

Item ein silberen Couvoir[8]);

Item ein silberen Mostertpott sambt dem Leffel;

Noch fein zu Cöllen gemacht sechs newe silberen Kandtgen, mit alten Hertzog Johans Dahleren[9]) eingelegt, deren eine gantz übergüldet und fünff silberen, jedes mit vier Wapen. Davon ein silberen Kändtgen zu des Hrn. Drosten von Werll, des von Schüngels, älteren Söngens Pathen Gabe[10]) destiniret, dahinjegen sich bey des Hrn. Drosten Verlassenschaft 24 alte Rthlr., wenn inmittelst das andere silberen Kändtgen nicht verfertiget wirdt, zu Supplirung vorigen Kändtgens sich finden werden;

Item ein groß silberen Pocal mit eingehäfften alten Dahlern und zwey und dreißig Wapen;

Item sechs kleine silberen Bechergens;
Item zwölff newgemachte silberen Löffels, sein also insgesambt achtundzwanzig silberen Löffels mit platten Stielen, deren die sechs mit runten Stielen und noch vier mit platten Stielen täglichs gebraucht werden, zusammen zehen Stück, dahero achtzehen newer Löffel bey das übrige Silberwerk geleget worden;

Noch ein klein silberen Leuchtergen, so ordinarie in des Hrn. Drosten Gemach gebrauchet wird;

Noch hat der jüngerer Hr. Drost mit Vorwissen des älteren Hrn. Drosten nacher Stade[11]) von dem newen Silberwerke, so zu Cöllen gemacht worden, gesandt ein klein Lavor mit auffgehobenen Pockalen sambt der Gießkannen und zweyen silberen Leuchteren, solche auff seiner Liebsten Cammer und Stube bey der Hochzeit zu gebrauchen, welches sie auch nachgehendt in ihrem Verwahrsamb gehalten; von diesem hier oben specifierten Silberwerck hat der H. Drost zu sich genommen und ins Schap unter in die Stube einsetzen lassen:

1. das Pocall von Nürrenberger Arbeit, welches destiniret der Fraw von Spieß ihrem Söngen zum Gevatteren-Praesent;

2. Doctoris Hymmen Sohn ist sein Pocall uff der Hochzeit überreichet;

3. Item zwey Marpurger mit Silber beschlagene Krüge, worauff des H. Landt-Commandeur[12]) und des H. Drosten Waffen;

4. von dem newen zu Cöllen gemachten Silberwerck 1) vier silberen Leuchters sambt der Lichtscheer und einem dazu gehörigen silberen Teller;

5. Item sechs silberen Kändtger mit Hertzog Johans Dahler, deren ein übergüldet, und von Silber fünff, jedes Kändtgen mit vier Waffen;

6. Item sechs kleine silberen Becher mit Newhoff und Canstein Wapen; so der H. Drost in seinem Verwahr genommen und ins Schap gesetzet;

7. Item achtundzwantzig silberen Löffel, deren zehen mit runten Stielen der Cammermagd in die Küche ahnvertrawet, von den übrigen achtzehen hat der H. Drost sechs vor sich genommen zu gebrauchen und die übrige zwölff bey das Silberwerck geleget; das übrige Gülden- und Silberwerck ist uff den Saal in die Buddeley[13]) und Schaffe zum gebrauchen hingeleget worden, und davon die Schlüsselen der Fraw Drostinnen eingereichet worden. (Späterer Zusatz von des Drosten eigener Hand: Zu gedenken, daß dieses obengemeldete Silberwerck, welches ich ahnfenglich in meinen Bewahrsamb genommen, ao. 1672, als das Silberwerck wegen des französischen Einfalls in die Graffschaft Marck naher Cöllen geflüchtet, dem Hrn. Drosten und seiner Allerliebsten wieder geliebert und naher Cöllen gebracht worden, vermöge dieser meiner Unterschrift.

Stephan vom Neuenhoff.)

Ao. 1671, den 17. Aprilis, hab ich mit der Nichte Marck und Elisabeth Piepenstock dasjenige Leinewandt, so ich vor diesem zu Cleve zu dieses Hauses Newenhoff beständiger Gedächtnüß gekaufft, nebens demjenigen, so von meiner Liebsten seel. Adolpha von Ascheberg, nachdem sie beyden Kinderen, der Tochter[14]) vermöge spezificirten Inventarii, als auch dem

[7]) Schüssel.

[8]) Deckelgefäß.

[9]) Herzog Johan Wilhelm von Jülich-Berg-Cleve-Mark († 1609).

[10]) Des alten Drosten Schwester Margarethe Elisabeth von Neuhoff war mit Ernst Dietrich von Böckenvörde gt. von Schüngel, Droste zu Werl († 31. 7. 1670), vermählt gewesen; sie war schon 1646 gestorben; ihr Sohn Georg Ernst war später wieder Droste zu Werl.

[11]) Haus Stade war der Wohnsitz der Schwiegereltern des Johan Leopold von Neuhoff.

[12]) Es ist hiermit wohl der ältere Bruder des Drosten Stephan von N. gemeint, namens Philipp Georg, geb. 1618, der 1645 Deutsch-Ordensritter, und 1667 Komthur zu Marburg in der Balley Hessen war.

[13]) Speise- und Geschirrschrank.

[14]) Anna Elisabeth, vermählt mit Dietr. Stephan von Neuhoff zu Pungelscheid.

Item drey Messings Leuchters;
Noch vier Mostert-Schüsselges;
Zwey zinnerne Salzfässer;
Zwey zinnerne Ringe;
Vier große und vier kleine zinnerne Fläschen;

Eine Butterschüssel auf der Reisigen Taffel;

Zwey zinnerne Näppe auch auf der Reisigen Taffel;

Anderthalb tousien metallen Löffel, deren sechs im Gebrauch und ein Dutzet hingelegt worden;

Ao. 1671, den 3. November von dem Zinnenwerck der H. Drost in die Stube ins Schapp beysetzen lassen:

1. vier tousien und eine Schüssel von englisch geschlagenem Zinn, sechs tousien Tellers von englisch Zinn, beydes Schüssel und Tellers von englisch Zinn mit Newhoff und Ascheberg Waffen;

2. ein Lavor-Schüssel und Gießkanne;

3. von dem übrigen Zinnwerck, was uff dem Saal in der Buddeley noch verblieben, davon seyn der Fr. Drostin[33]) die Schlüssel hingereichet.

Folget das Kupferwerck:

Auf Saleth[34]) ein paar großer Brandtriegen mit Fewerschuppen und Zangen;

Uff der untersten Saalkammer ein paar kleiner Brandtriegen;

Uff der großen Saalkammer zwey große Brandtriegen mit Schüppen und Zangen;

Item drey Beddepfannen;
Item ein kupfern Küelkessel;
Uff der kleinen Saalkammer ein paar kleiner Brandtriegen mit Schüpp und Zangen;

Uff der Küchen-Cammer ein paar Brandtruthen;

Item drey Fewer-Stöffges[35]), so im Gebrauch sein; und zwey newer, so noch im Verwahr sein;

Item zwey Mortiers[36]), ein so im Gebrauch und das ander in Verwahr;

Item zwey alte Fewerstöffges;

Item zwey alte kupferen Schüsseln, so im Gebrauch sein, umb dareln zu stofen[37]).

Folget das Bettewerck, wie es anitzo gemachet und befunden:

1. Auf der untersten Saal-Cammer 2 Bette mit blohen[38]) Striepen, 2 Pülle mit blohen Striepen, und uff jedem Bett 4 berchede[39]) Küssen, uff beyden diesen Betten ist eine weiße seiden Decke;

umb jedes Bett grawe Gardinen ad 5 Stücke mit 2 Umblauffen und 2 Bettspreden, uff jedem Bette eine Spreide, auch Tischkleid, alles mit accordanten grawen und weißen Branien[40]);

uffm Treckbette ein Bette und Püell mit blohen Striepen, item zwey berchems Küssen, eine weiße Wüllendecke und bunte Decke, alles, Decken und Bettgezeug mit Lit. A. gezeichnet.

Item zwey Stühle mit Aschebergs und Wendt Wafen[41]).

2. Uff der Großen Saal-Cammer zwey große Bettstellen mit 2 Betten, 2 Pülle, 4 Küssen, alles mit schmalen blohen Striepen, und 4 berchems Küssen mit blohen Striepen; die Ledicanten sein mit dunkel grünen Gardienen, mit licht grünen seiden Branien behangen, als nemblich fünff Gardienen und 2 Umblauf, auch eine Bettspreide uff jedes Bette sambt dem Tischkleidt von selbigem Stoff, auff einem großen Bette ist noch eine weiße wüllen Decke und eine bunte Decke.

Auff dem andern großen Bette ist ein carthunen[42]) blumen[43]) Decke-Bette.

Auff dieser Cammer ist ein Treckbette mit schwartzen Striepen, item ein bomsieden[44]) Püll mit blohen Striepen; item zwey Küssen, ein altes mit blohen Striepen und ein newes mit blohen Striepen; NB. dieses Bettegezeug ist mit Lit. B. gezeichnet; uff jedem großen Bette eine grüne wüllen Decke, item drey Stühle mit Schüngel-[45]), Bylandt- und Rheiden-Waffen[46]);

3. Uff der kleinen Saal-Cammer ein new Bette und Püll, item sechs flamischer Küssen, deren zwey auff die Rüst-Cammer geleget, auch new und mit blohen Striepen; item zwey weiße wüllen Decken;

umb dieses Bette sein grawe Gardienen, als fünff Stücke und 2 Umblauff, nebens der Bettespreide und Tischkleidt, alles mit weißen und schwartzen Branien;

uff dem Nebenbett ein fedderen Bette und Püll mit blohen Striepen;

item 4 barchems Küssen;

item ein weiße wüllen Decke und bunte Decke mit blaw und gelb und weiße leinen Gardienen nebens dem Himmel;

uff dem Treckbette ein Bette, Püll und zwey Küssen mit blohen Striepen, item eine gelbe Wolfsdecke, auch mit Lit. B. gezeichnet;

[34]) kleiner Saal.

[35]) Fußwärmer.

[36]) Mörser.

[37]) wohl zerstoßen.

[38]) blau.

[39]) aus Barchent, einer Art baumwollenen Zeuges, bei dem die Kette aus leinenen Fäden, der Einschlag aus Baumwolle besteht.

[40]) Fransen.

[41]) Sie stammten also von der Rauschenburg, da Johan von Ascheberg zur Rauschenburg und Hadwig v. Wendt zum Krassenstein die Schwiegereltern des Stephan v. Neuhoff waren.

[42]) Kattun (coton) = Baumwolle.

[43]) mit Blumenmuster.

[44]) Baumseide war ein Gewebe mit baumwollenem Aufzug und wollenem Einschlag.

[45]) von Schüngel zu Echthausen.

[46]) v. Bylandt zu Rheydt; eine Verwandtschaft mit den Neuhoffs oder Aschebergs kann ich nicht feststellen.

März 29. Wilhelm Henrich Dahlman, Johan Henr. Sohn. — Died. Herm. Potthoff, Adolph Hermans Sohn.
April 26. Joh. Pet. Fischer, Steph. Sohn. — Ad. Herm. Fischer, Herm. Henr. Sohn. — Herman Henr. Fischer, Herm. Henr. Sohn. —
Juny 14. Casp. Died. Welsholz. — Peter Schmoll.
Juny 28. Joh. Died. Rasche, Died. Sohn.
Juny 30. Adolph Herm. Steeman, Died. Sohn.
July 10. Johan Herm. von Meinertzhagen.
Sept. 20. Died. Herm. Buhr. — Arnold Moritz Koch.
Octbr. 1. Died. Herm. Müller. — Died. Herm. Bremer. — Caspar Bremer. — Herm. Henr. Greve. — Peter Möling.
1752, April 17. Reinhard Overbeck.
April 24. Herm. Henr. Vogel.
May 1. Pet. Wilh. v. Dreuscheid. — Died. Herman Rump. — Joh. Peter Grotensohn, D. H. Sohn. — Died. Herm. ob der Becke, J. H. Sohn. — Joh. Henr. Kopp, Joh. Sohn. — Joh. Herm. Greve, Adolphs Sohn. — Died. Herm. Trappe, Died. Sohn. — Caspar Paul, Reinh. Sohn. — Died. Herm. Schriever, Bernh. Sohn. — Died. Wilhelm Kopp, Joh. Sohn. — Joh. Pet. Eichelberg, Died, Sohn. — Stephan Joh. Greve.
May 8. Joh. Henr. Greve.
May 13. Joh. Died. Gerdes.
Juny 5. Caspar Henr. Voßwinckel. — Joh. Adolph Wychgel. — Just. Casp. Henr. Breneker. — Herm. Evert Goecke. — Joh. Caspar Fischer. — Casp. Herm. von der Gotten. — Herm. Henr. Melter. — Adam Severin.
July 2. Adolph Henrich Gerdes. — Died. Herm. Gerdes.
July 24. Moritz Wilhelm Dahlman. — Johan Wilhelm Jürgens. Joh. Henr. Trimpop. — Joh. Herm. Greve. — Casp. Eberhard Dahlman.
Octbr. 3. Joh. Pet. Klincke, Peters Sohn. — Died. Herm. ob der Becke. — Friederich Wilhelm Pauli.
Octbr. 9. Herman Henr. Gerdes.
1753, May 9. Joh. Wilh. im Siepen.
Juny 23. Joh. Moritz Pauli. — Joh. Adolph Goecke, Joh. Herm. Sohn.
July 9. Adolph Christian Overbeck.
July 30. Henr. Wilh. Heggeman.
1754, July 1. Casper Henr. Goecke.
1755, Mai 22. Stephan Henr. Moritz Bremer. — Joh. Died. Malchus. — Joh. Herm. Dresell. — Herm. Henr. Schumacher. — Friederich Blancke. — Joh. Adolph Schmoll. — Joh. Pet. Schumacher. — Adolph Herm. Goecke. — Pet. Wilh. Klincke. — Joh. Adolph Schmoll. — Joh. Herm. Schumacher. — Herr Herman Henrich Overbeck.
Octbr. 6. Joh. Adolph Plümer. — Joh. Henr. Müller.
1756, Jan. 26. Joh. Died. Hunsdicker. — Wilh. Henr. Severin. — Dan. Died. Kopp. — Joh. Fischer. — Joh. Henr. Wychgell. — Franz Henr. Voßwinckel. — Joh. Wilh. Berndts. — Joh. Peter Hücking. — Died. Herm. im Siepen. — Ad. Herm. Trurnit. — Joh. Died. Printz. — Peter Wychgell. — Casp. Henr. Trappe. — Died. Herm. Blancke. — Died. Herm. Delsterhaus. — Stephan Joh. Bremer. — Peter Wilh. Bremer. — Joh. Adolph Nierhoff. — Joh. Henr. Thomae. — Reinhard Bremer. — Died. Herm. Böge. — Stephan Severin. — Fried. Moritz ob der Becke. — Joh. Died. Plümer. — Died. Herm. Plümer. — Joh. Wilhelm Printz. — Pet. Bräckler. — Stephan ob der Becke, Joh. Herm. Sohn. — Peter Daniel Rump. — Herm. ob der Becke. — Pet. Wilh. Bergfeldt. — Died. Herm. Grotensohn. — Franz Trappe. — Joh. Henr. Delsterhaus. — Joh. Pet. Rump. — Bernh. Goecke. — Joh. Pet. Hosse. — Joh. Died. ob der Becke. — Ad. Henr. Hosse, Ad. Henr. Sohn.
1756, Febr. 9. Johan Henr. Westhoff. — Herm. Henr. Wolf. — Joh. Pet. Beerman.
May 7. Herr Doctor medicinae Dullaeus.
Juny 14. Peter Jürgen Grotensohn. — Joh. Diedr. Nierhoff. — Adolph Casper Hosse. — Casper Henr. Schneider.
Novbr. 29. Franz Theodor Figge.
1757, May 9. Peter Greve, Peters Sohn
1758, July 24. Georg Wilhelm Göecke. — Joh. Adolph Arnds. — Lodewich Hosse.
Novbr. 6. Adolf Herm. Rentrop.
1759, May 1. Johann Grotensohn.
Septbr. 11. Adolph Henrich Grotensohn, Joh. Died. Sohn.
Octbr. 12. Herm. Henr. Trappe, Wilms Sohn. 17½ Jahr alt.
1760, März 17. Die Wittibe des sel. H. Joh. Melch. Goecke, geborne Castringius, hat den Stahl-Ordnungs-Eydt, nachdem solcher die Stahlordnung in Copey gegeben und durchgelesen, gewißlich ausgeschworen und hat zu deren Erhebung (?) Rathman Rump und Secret. Schwartz erhoben (pr. Obbrgmstr. Goecke, Brm. Brune, Cam. Figge, Sen. Bremer, Rump, Hunsdicker, Overbeck).
April 14. hat die Marie Gerdruth Siepman, Wittibe Died. Wilh. Goecke, den Stahlreidungs-Eydt würcklich, nachdem solche vorher die Stahlordnung in Copey erhalten und durchgelesen, ausgeschworen (pr. Oberbrgmstr. Goecke, Brm. Brune, Cam. Figge, Sen. Bremer, Rump, Overbeck).
April 28. Anton Grotensohn, 20 Jahr, u. Ad. Henrich Brüninghaus, Joh. Sohn, 25 Jahr (pr. Obbrmstr. Goecke, Brm. Brune, Cam. Figge, Sen. Bremer, Rump, Overbeck).
May 3. Stephan Henr. Rentrop, Died. Sohn. — Died. Wilh. Rasche, Died. Herm. Sohn. — Died. Wilh. v. Dreuscheid, Wilh. Sohn. — Joh. Casp. Klincke, Daniels Sohn. — Herm. Trappe, Adolphs Sohn. — Herm. Henr. Trappe, Died. Sohn. — Ad. Herm. Bartel, Casp. Sohn. — Casp. Henr. Goecke, Died. Wilh. Sohn. — Joh. Henr. Dahlman, Died. Sohn. — Joh. Died.

Jahr. — Adolph Meese, Ad. Herm. Sohn, 21 Jahr. — Joh. Henr. Lötgers, Wilh. Sohn, 20 Jahr. — Joh. Ad. Lötgers, Joh. Sohn, 20 Jahr. — Peter Brinck, Pet. Sohn, 18 Jahr. — Peter Mayweg, Pet. Sohn, 21 Jahr. — Died. Herm. Braeckler, Casp. Sohn, 18 Jahr. — Casper Kock, Casp. Died. Sohn, 20 Jahr. — Herm. Henr. Wynckhuß, P. Sohn, 19 Jahr. — Pet. Wilh. Eckbohm (durchstrichen mit dem Zusatz: ist, weil von Evingsen, dimittiert.) — Johan Ad. Blancke, Joh. Died. Sohn, 18 Jahr. — Joh. Died. Rentrop, Wilh. Sohn. 19 Jahr. — Steph. Henr. Bremer, Died. Sohn, 20 Jahr. — Died. Herm. Klincke, Ad. Hermans von der Nahle Sohn, 18 Jahr. — Casp. Simeon Möhling, Sim. Sohn, 20 Jahr. — Casp. Died. Köllman, Ad. Sohn, 21 Jahr. — Peter Rump, D. Herm. Sohn, 18 Jahr. — Herm. Henr. Schmiedecken, Math. Sohn, 19 Jhr. — Joh. Henr. Langenschedt, Joh. Henr. Sohn, 20 Jahr. — Herm. Henr. Printz, Steph. Sohn, 18 Jahr. — Joh. Ad. Gerdes, Joh. Died. Sohn, 20 Jahr. — Herm. Henr. Severin, Wilh. Sohn, 18 Jahr. — Steph. Voßwinckel, Steph. Sohn, 20 Jahr. — Herm. Died. Fischer, Herm. Sohn, 16 Jahr. — Adam Goecke, Died. Sohn, 20 Jahr. — Died. Wilh. Printz, Joh. Herm. Sohn, 18 Jahr. — Arnold im Siepen, Ad. Sohn, 18 Jahr. — Steph. H. Winckhuß, P. Sohn, 16 Jahr. — Herm. Eberhard Hamer, H. Sohn, 16 Jahr. — Henr. Wilh. Kollman, Ad. Sohn, 18 Jahr. — P. Jürgen (?) Grotensohn, Joh. Died. Sohn, 28 Jahr. — (pr. Brm. Maerkker, Rathm. ob der Becke, Hunsdicker, Rumpe).

1768. May 16. Joh. Hem. Nierhoff, Joh. Sohn, 19 Jahr.
July 25. Casp. Died. Trappe, Joh. Wilh. Sohn, 20 Jahr.
Octbr. 27. Hr. Joh. Casper Rump, Hrn. Rathman Casp. Georgs Sohn, 20 Jahr.
Octbr. 31. Melchior Schoenenberg, Herm. Henr. Sohn, 26 Jahr.

1769, Jan. 2. Casper Wilh. Thomae, Joh. Berndts Sohn, 17 Jahr.
Febr. 6. Justus Arnold Henrich Pauli, Just. Casp. Henr. Sohn, 19 Jahr.
April 5. Daniel Henr. Serves, Joh. Herm. Sohn, 16 Jahr.
April 24. Adam Henr. Kaldeborn, Died. Herm. Sohn, 18 Jahr. — Franz Herm. Gerdes, Joh. Died. Sohn, 21 Jahr. — Peter Hosse, Died. Herm. Sohn, 17 Jahr.
July 10. Herm. Henr. Giese, Wilh. Henr. Sohn 22 Jahr. — Wilh. Henr. Boege, Peters Sohn, 23 Jahr.

1770, Febr. 5. Moritz Breucker, Adams Sohn, 29 Jahr.
März 19. Joh. Moritz Figge, Camerarii Steph. Joh. Figge Sohn.
Septbr. 18. Casper Henr. Dorffer, ein Sohn des Chirurgi Henr. Dorffer, 17 Jahr, hat heut dato nach der gestrigen Resolution den Eydt über die Stahlordnung abgelegt.
Decbr. 10. Casp. Died. Schmiedecken, Wilh. Henr. Sohn, 17 Jahr.

1771, Apryl 15. Joh. Died. Rentrop, Wilh. Sohn, 19 Jahr. — Casp. Henr. Goecke, Simeons Sohn, 19 Jahr. — Joh. Henr. Quinck, Joh. Herm. Sohn, 18 Jahr. — Joh. Died. vom Heede, Herm. Henr. Sohn, 17 Jahr. — Casp. Henr. Bremer, Caspers Sohn, 21 Jahr. — Joh. Died. Jürgens, Herm. Died. Sohn, 18 Jahr. — Johannes Hosse, Died. Herm. Sohn, 22 Jahr. — Died. Herm. Kiebler, Rötgers Sohn, 18 Jahr. — Casp. Henr. Klincke, Franz Casp. Sohn, 17 Jahr. — Herm. Henr. Rump, Died. Herm. Sohn 17 Jahr. — Joh. Died. Goecke, Joh. Sohn, 18 Jahr. — Died. Wilh. Beerman, Ad. Herm. Sohn, 18 Jahr. — Wilh. Henr. im Siepen, Died. Herm. Sohn, 19 Jahr. — Moritz Winhuß (?), Pet. Sohn, 17 Jahr. — Ad. Herm. Wirth, Henr. Sohn, 21 Jahr. — Joh. Melch. Künne, Pet. Melch. Sohn, 16 Jahr. — Herm. Henr. Habbecke, Wilh. Sohn, 18 Jahr. — Died. Herm. Weißpfennig, Dan. Sohn, 22 Jahr. — Ad. Henr. Kohlhage, Ad. Sohn, 18 Jahr. — Arnold Hügel, Joh. Died. Sohn, 18 Jahr. — Leop. Steman, Pet. Sohn, 18 Jahr. — Ernst (?) Died. Rump, Ad. Sohn, 19 Jahr. — Casp. Severin, Joh. Ad. Sohn, 21 Jahr. — Died. Herm. Rump, Ad. Sohn 16 Jahr. — Casp. Langenschedt, Joh. Henr. Sohn, 20 Jahr. — Pet. Wilh. Rasche, Joh. Died. Sohn, 20 Jahr. — Johannes Goecke, John. Sohn, 24 Jahr. — Pet. Rump, Ad. Sohn, 26 Jahr. — Joh. Ad. Grotensohn, Joh. Died. Sohn, 24 Jahr. — Ad. Herm. Schotter, Died. Sohn, 17 Jahr. — Arnold Goecke, Casp. Sohn, 21 Jahr. — Joh. Ad. Hegenscheid, Joh. Ad. Sohn, 29 Jahre. — Died. Herm. Rasche, Joh. Died. Sohn, 21 Jahr.

1772. April 18. Joh. Arnold Wynckhuß, Joh. Herm. Sohn, 18 Jahr.
1773. Novbr. 15. Joh. Herm. ob der Becke, Joh. Herm. Sohn, 20 Jahr. — Arnold Henr. Overbeck, Arnold Berndt Sohn, 22 Jahr.
Novbr. 18. Died. Herm. ob der Becke, Steph. Sohn, 25 Jahr.

1774, Febr. 7. Joh. Herm. ob der Becke, 17 Jahr.
März 5. Nach dem gestern abgehaltenen Prothocoll hat der Hr. Med. Doct. Herm. Theod. Spannagel den Reidungs-, auch den Eydt über die Stahlordnung m .p. ausgeschworen.
April 18. Joh. ob. der Becke, Pet. Ad. Sohn, 17 Jahr.
1775, Octbr. 4. Ludwig Quincke, Joh. Herm. Sohn, 30 Jahr. — Fried. Wilh. Goecke, Franz Henrichs Sohn, 17 Jahr.
1776, May 6. Died. Herm. Wicher (?), Peters Sohn, 18 Jahr. — Leopold Dahlman, Wilh. H. Sohn, 19 Jahr. — Peter Jürgen, Herm. Died. Sohn, 22 Jahr. — Herm. Henr. Hencke, D. H. Sohn, 23 Jahr. — Joh. Herm. Welscholtz, Casp. Died. Sohn, 22 Jahr. — Pet. Wilh. Schmidekken, Matth. Sohn, 17 Jahr. — Peter Buhr, Adolphs Sohn, 22 Jahr. — Jahr. — Joh. Herm. von der Gotten, Casp. Sohn, 22 Jahr. — Peter Gerdes, Rötgers Sohn, 24 Jahr. — Franz Wilh. Stromberg, Ad. Herm. Sohn, 23 Jahr. — Al-

jüngeren Sohne, dem Teutschen Herren[15]), gleichfalls vermöge specificirten Inventarii gegeben, in besondere Kisten gepacket und angewiesen worden, mir hinterlassen, welches in die bunde Kuffer auff dem Saale eingeleget und auf meines Sohns Eheliebsten Heimbführung gebrauchet und nachdeme wieder gereiniget und gebleichet, folgendergestalt wieder in die Kiste geleget worden:

Erstlich 2 damasten Tischlaken, eines lang, das ander auff eine runte Taffel, drey tousien (Dutzend) weniger ein Serviet und sechs Handtücher, ist eine Jacht[16]), welche ich zu Cleve von dem Leinewandt-Kramer zu dieses Hauses Newenhoff Gedächtnüß gekaufft;

Noch zwey Tischlaken, ein langk und ein auff einen runten Tisch, ist ein klein zart Rösgen[17]);

Item von selbigem Stahlen drey Dutzet groser Servieten von selbigem Stahlen[18]) und sechs Handtücher; dieses hab ich auch von dem Leinewandt-Kramer zu Cleve gekaufft zu Verzierung des Hauses Newenhoff, kosten beyde Servies jedes 60 Rthlr., zusammen 320 Rthlr.

Folget, was ich weiters zu meinem Schwalbachischen Gezeug zu Cleve gekauft:

Erstlich zwey Tischlaken, eines etwas größer als das ander, welches auch ein Rösgen ist, jedoch etwas grober, und zwey tousien (Dutzend) Servietten nebens fünff Handtücher;

Noch zwey kleine Tischlaken und zwey tousien kleine Servietten und zwey Handtücher, alle von obigen Stahlen, so nacher Schwalbach gebrauchet;

Summa dieses obengesetzten Leinengezeuges, so ich zum Haus Newenhoffe machen lassen, sein erstlich acht Tischlaken klein und groß, zehen Dutzet Servietten minus eine, so an der Jagd mangelt, und 19 Handtücher.

Folget weiters, was in der bunten Kiste zu finden,

so ich von meiner Allerliebsten seel. geerbet, welches doch an Einigem mangelhaft gewesen und von der l. Nichten Marck bey meinem Wittibenstande gebessert worden:

Erstlich ein groß lang Tischlaken von Mergen Blohme[19]), dabey keine Servietten gewesen, welche die l. Nichte Marck ao. 1666 dabey gemacht, und zwey Dutzet und vier Handtücher, so dabey eingeleget;

Noch ferner in das Koffer eingelegt ein lang Tischlaken von Pand, aber keine Servietten dabey gewesen, als hat die l. Nichte Marck ao. 1667 darbey machen lassen zwey Dutzet Servietten und vier Handtücher von selbigen Stahlen;

Noch ein groß lang Tischlaken von Lavendelen Blohmen[20]), so ziemblich zart, aber keine Servietten dabey gewesen, als hat die l. Nichte Marck über sich genommen, dieselbe von meinem Garn dabey machen zu lassen, des Ends ihro das Laken ausgelanget;

Ao. 1670 sein drittehalb Dutzet Servietten und sechs Handtücher von Lavendel Blohmen darbey gemachet, auch in das bunte Koffer geleget worden.

Summarum hat die l. Nichte Marck in das Koffer machen lassen sechs und ein halb tousien Servietten und vierzehen Handtücher.

Noch sein in selbigem Koffer nach der Heimbführung wieder eingelegt:

Erstlich ein Tischlaken auff ein Oval Taffel, sein kleine Reutger und zart, mit elffen Servietten, und sein keine Handtücher dazu;

Noch vier Tischlaken, darunter ein altes und zart Lavendelen Blohmen, uff vier und ein halb tousin Servietten nebens sechs Handtücher.

Noch Gansaugen[22]) zwey Tischlaken und drey Dutzet Servietten nebens zwey Handtücher, sein etwas grob;

Noch vier Tischlaken von allerhandt Stahlen und viertehalb Dutzet Servietten, ist eine ziembliche grobe Rose, und noch von selbigem Stahlen vier Handtücher.

Noch ein Tischlaken und ein Dutzet Servietten und drey Handtücher von Mispelen Bluhme;

Noch ein Dutzet Servietten und ein Tischlaken und zwey Handtücher;

Noch fünff Tischtücher, so zart und ziemblich, dazu gehören keine Servietten;

Noch sein aus dem Koffer genommen zwey Tischlaken von einem Stahlen, daraus solle gemachet werden ein vierkant Tischlaken auf eine runte Taffel, ein Dutzet Servietten und vier Handtücher, so Elsebeth[23]) gemachet;

Noch sein in selbiges Koffer auf dem Saal wieder eingepacket nach der Ueberbringung:

Sieben paar feine Bettlaken, alle von drey Bahnen:

Item sieben paar feine Küssentöge[24]); diese obgesetzte Beddelaken sollen bey den newen Ledicanten[25]) auf den ordonirten Kammern verpleiben;

Noch acht paar Beddelaken, so etwa[illegible]her, mit noch acht paar Küssentöge mit Ka[illegible]nd

[15]) Stephan Franz, geb. 1642, Deutsch-Ordensritter, 1666 Komthur zu Griffstadt, wegen Ungehorsams gegen den Deutschmeister gefangen gesetzt, starb er im Gefängnis.

[16]) Also Leinengebild, dem eine Jagdszene eingewebt war.

[17]) Als Muster.

[18]) Stahlen = Muster, Probe; stahlblau = probehaltig blau.

[19]) Marienblümchen als Gebildmuster.

[20]) Lavendelblumen als Gebildmuster.

[21]) Kleine Rauten als Gebildmuster.

[22]) Gansauge, eine Art groben Drillichs, welche in Westfalen auch Gastenkoorn (Gerstenkorn) genannt wird (Adelungs Wörterbuch, Leipzig, 1801).

[23]) Elsebeth Piepenstock.

[24]) Kissenbezüge.

[25]) Ledikant ist eine bewegliche Bettstelle im Gegensatz zu den früher allgemein üblichen eingebauten Betten. Das Wort ist verdorben aus lit de camp = Feldbett.

Strickwerck[26]) zu den übrigen Kammern, zusammen, was an Bettegezeug in die bunte Kiste gelegt, fünfzehen paar Laken und fünfzehen paar Küssentöge.

Folget, was in meinem Wittibenstande[27]) die l. Nichte Marck an Tischgezeug wie auch an Bettegezeug, an Laken und Küssenzöge aus meiner Haushaltung erspahret und noch weiters an ungeschn[illegible]nem Linnen vorhanden, welches auf der Gad[illegible] das Schaff geleget und ich vor mich zu halt[illegible] gedenke:

Erstlich drey tousin und zwey Servietten, sein gebildet, davon zwey tousien von einem Stahlen, und dann zwey Tischlaken, so auff einen langen und runten Tisch zu gebrauchen sein, vier Handtücher zu Lünckhausen[28]) gemachet;

Noch 14 Servietten, ein Tischlaken und drey Handtücher, so auch noch recht fein, sein mir von der l. Nichten zu Rauschenburg[29]) verehret worden (hat der H. Drost in sein Verwahr genommen);

Noch zwey Tischlaken, drey tousien Servietten, sechs Handtücher, sein etwas grober und zu Attendorn gemachet von unserem Flachs;

Von täglichem newen Tischgezeuge, so Jungfer Marck gemachet und in Verwahr hat:

Vier Tischlaken von einem anderen Stahlen, zwey tousien Servietten und fünf Handtücher, auch von einem Stahlen.

Folget, was an Bettegezeug gemachet:

Erstlich ein paar sehr feine Bettelakens und ein paar Küssentöege, so von drey Bahnen;

Noch vier paar feine Bettlakens von drey Bahnen, dabey vier paar Küssenzöege (finden sich nur 3 paar);

Item acht paar flässen Bettelaken von drittehalb Bahn, dabey acht paar Küssenzöge; hievon sein zwey paar, die feinsten, ausgenommen, pleiben sechs paar Beddelaken, und ein paar Küssentöge ausgenommen, pleiben also noch sieben paar;

Item sechs paar hennepen Bettelaken von drittehalb Bahn, hiebey sechs paar Küssenzöge;

Item ein paar hegen Beddelaken von drittehalb Bahn;

Item vier paar von zwey Bahnen.

Folget, was an newen feinen Leinentuch gemachet ao. 1670 und liegt:

Erstlich elff Stücker feinen Leinengezeug, ist alles fein, ab 305 Ellen schlecht gemessen;

Das zwölfte Stück ist meinem jüngsten Sohne[30]) übergelassen worden; dieses Leinentuch nebens noch drey Stück Tuchs vor die Knechte liegt in dem vordersten Schapp uff dem Gange vor der Saal-Cammer;

Noch sein in diesem Schapp auch gelegt zwey Stücker newes Tuchs, eine von 35 Ellen und das andere von 25 Ellen.

Folgendes Tischgezeug, so ao. 1670 gemachet, ist in Margrethen[31]) täglichen Gebrauch auff Martini 1670 gethan:

Erstlich vier und ein halb tousin Servi[illegible]n;

Item sieben Tischlaken;

Item dreyzehen Handtücher;

Das übrige, was in ihrem Zettul gehabt, ist auch darin geblieben.

Folget das Zinnenwerck, welches ao. 1671, den 21. Aprilis übersehen.

Vier tousien und eine Schüssel von englisch geschlagenem Zinn, so gezeichnet mit Newhoff und Ascheberqs Waffen;

Item sechs tousien Teller von englisch Zinn, so auch geschlagen und mit selbigem Waffen gezeichnet;

Nebens diesen vier engelschen tousien Schüsselen stehen uff dem Saal im Schappe noch drittehalb tousien Schüsselen von cölnischem Zinn, so new umbgegossen, gezeichnet mit gleichen Wapen;

und vier tousien Tellers von cölnischem Zinn, so gleichfalls mit Wapen gezeichnet;

Noch ein tousien Teller von englisch Zinn, so auch geschlagen und new mit gleichen Wapen gezeichnet, so vor Confect-Teller sollen gebrauchet werden;

Noch anderthalb tousien newe Tellers von cölnischem Zinn mit Waffen gestochen, so in der Küchen zum täglichen Gebrauch sein;

Noch ein Dutzet Schüsselen, so klein von cölnischem Zinn, und die Reisigen hernacher gebrauchen sollen, dabey zwey Dutzet von kleinen Tellers, deren sechs Schüsseln und ein tousien Teller noch im Schappe und sechs Schüsseln und ein Dutzet Teller in der Küchen im Gebrauch;

Item acht große Piepen-Leuchters, so von englischem Zinn und mit Wapen gestochen;

Item acht Leuchter von cölnischem Zinn, auch mit Waffen gestochen;

Item eine große Lavor-Schüssel[32]) und Gießkanne von englischem Zinn, mit des Hrn. Drosten Waffen gezeichnet; noch eine zinnerne Lavor-Schüssel von englischem Zinn sampt Gießkanne, so ein Zeitlang gebrauchet worden.

Noch vier alte und drey newe oval Lampet-Schüsselen mit Kannen;

Item acht newe Beddebött und vier alte;

Item dritthalb paar alte zinnerne Leuchters;

[26]) Wohl richtiger Stickwerk = Stickereien.

[27]) Er war seit Januar 1665 Witwer.

[28]) Zu Lüdinghausen, wie überhaupt im Münsterlande, war die Leinenweberei in allen Familien als Winterarbeit heimisch.

[29]) Wer hiermit gemeint, ist nicht klar. Rauschenburg erbte des Drosten Stephan v. Neuhoff Gemahlin von ihren Eltern und kam mit Stephans Tochter Anna Elisabeth an die Neuhoffs zu Bungelscheid.

[30]) Dem Deutsch-Ordens-Ritter Stephan Franz v. Neuhoff.

[31]) Margarethe Glorfeldt war die „Buddeliersche".

[32]) Waschschüssel.

[33]) Der Frau des jungen Drosten Johann Leopold.

Grotensohn, Joh. Died. Sohn. — Joh. Died. Trappe, Joh. Died. Sohn. — Johannes ob der Becke, Adolphs Sohn. — Peter Schriever, Pet. Sim. Sohn. — Joh. Herm. Wichel, Eberh. Sohn. — Joh. Died. Overbeck und Adolph Overbeck, Reinhards Söhne. — Adolph Möling, Sim. Sohn. — Ad. Henr. von der Becke, Casp. Sohn. — Died. Herm. Rump, Tonnes Sohn. — Joh. Ad. Kohlhage, Adolphs Sohn. — Joh. Casper Greve, Steph. Joh. Sohn. — Joh. Henr. Rump, Joh. Herm. Sohn. — Died. Herm. v. Dreuscheid, Wilh. Sohn. — Rötger Schlotter, Died. Sohn. — Joh. Died. Eckbaum, Pet. Wilh. Sohn (pr. Obbrm. Goecke, Brm. Brune, Cam Figge, Sen. Overbeck und Vorstehere Möhling und Printz.)

Ex post ist bey Session erinnert, daß der Joh. Died. Eckbaum nicht zum Stahlhandwerk berechtiget, also ist der Eckbaum des Eides entlassen und verbotten, am Stahl zu arbeiten).

May 19. Diederich Düsterloh, Joh. Died. Sohn, 16 Jahr. — Joh. Wilh. Meese, Died. Herm. Sohn, 16 Jahr. — Wilh. Henr. Müller, Joh. Adolphs Sohn, 16 Jahr (pr. Obbrm. Goecke, Brm. Brune, Cam. Figge, Se. Bremer, Overbeck).

Juny 2. Joh. Adolph Klincke, Peters Sohn, 21 Jahr. — Herm. Henr. Schmoll, D. H. Sohn, 22 Jahr. — Rotger Gerdes, Joh. Ad. Sohn, 34 Jahr (pr. Obbrm. Goecke, Brm. Brune, Cam. Figge, Sen. Bremer, A. B. Overbeck).

Juny 16. Adolph Jürgens, Herm. Sohn, 40 Jahr.

Octbr. 27. Died. Wilh. vom Hegenscheidt, 20 Jahr. — Anton von der Gotten, Herm. Sohn, 20 Jahr (pr. Obbrm. Goecke, Brm. Brune, Cam. Figge, Sen. Rump, Overbeck sen. und jun.).

Decbr. 17. hat der Herr Registrator und Secretarius Schwartze den Stahleyd ausgeschworen (pr. Brm. Brune, Sen. Overbeck sen. und jun.).

1761, April 13. Peter Caspar Thomae, Bernh. Sohn, 17 Jahr. — Peter Vogel, Henrichs Sohn, 18 Jahr (pr. Obbrm. Goecke, Cam. Figge, Sen. Bremer, Overbeck sen. und jun.).

May 1. Steph. v. Dreuschedt, Wilms Sohn, 25 Jahr. — Caspar Severin, Wilh. Sohn, 26 Jahr (pr. Obbrm. Goecke, Cam. Figge, Sen. Bremer, Rump, A. B. Overbeck).

May 25. Died. Herm. Trappe, Herm. Henr. Sohn, 25 Jahr. — Wilh. Wychel, Caspers Sohn, 23 Jahr. — Johannes Overbeck, D. Ad. Sohn, 24 Jahr. Peter Melter, Sim. Sohn, 28 Jahr. — Died. Rump, Died. Sohn, 30 Jahr. (pr. Obbrm. Goecke, Com. Figge, Sen. Bremer, Rump, A. B. Overbeck).

1761, Novbr. 16. Joh. Adolf Rentrop, D. H. Sohn.

1762, Jan. 11. Peter Reinhard Rentrop, Died. Herm. Sohn.

Juny 14. Wilh. Henr. Nauber, Casp. Sohn, 18 Jahr. — Died. Herm. Rump, D. Herm. Sohn, 23 Jahr. — Joh. Herm. Thomae, Bernds Sohn, 18 Jahr.

August 9. Died. Herm. Hencke, 22 Jahr, und Franz Henr. Hencke, 18 Jahr, beide Söhne des Died. Herm. Hencke.

August 23. Joh. Adolf Bomnüter, Daniels Sohn, 23 Jahr. — Joh. Died. Lüling, Adams Sohn, 17 Jahr. — Casp. Died. Bomnüter, Dan. Sohn, 17 Jahr. — Joh. Herm. Bomnüter, Dan. Sohn, 20 Jahr.

Septbr. 7. Johan Moritz Schwartz und Joh. Wilh. Schwartz, Söhne des Lic. Schwartz.

Septbr. 27. Joh. Adolph Oventrop, Died. Sohn 30 Jahr. — Joh. Peter Overbeck, Ad. Christians Sohn, 18 Jahr.

Octbr. 25. Johan Herman Möhling, Simeons Sohn, 20 Jahr.

Novbr. 8. Joh. Georg Henr. Weißpfenning, Joh. Herm. Weißpfenning Sohn, 19 Jahr.

Novbr. 22. Casper Wychel, Caspers Sohn, 29 Jahr. Wilh. Boßwinckel, Peters Sohn, 23 Jahr (pr. Obbrm. Goecke, Brm. Brune, Cam. Figge, Sen. Bremer, A. B. Overbeck, sämbtl. Vorstehere).

1763, Jan. 10. Stephan Henr. Klincke, Peters Sohn, 16 Jahr.

May 9. Joh. Died. Klincke, Died. Herm. Sohn, 16 Jahr.

Juny 6. Arnold Bernh. Kleine, 17 Jahr. Joh. Herm. Fischer, Henr. Sohn, 28 Jahr. Died. Severin, Peters Sohn, 29 Jahr.

Octbr. 11. Johan Friederich Figge, Hrn. Cam. Steph. Figgen Sohn, 27 Jahr.

Octbr. 17. Joh. Henr. Moritz Trappe, Wilhelms Sohn, 20 Jahr (pr. Obbrm. Goecke, Brm. Brune, Cam. Figge, Sen. Bremer, Rump, Overbeck sen. und jun.).

Decbr. 27. Peter Goecke, Caspers Sohn, 18 Jahr. — Simeon Trappe, Died. Sohn, 48 Jahr. — Moritz Printz, Stephans Sohn, 19 Jahr. — Simeon Wychel, Sim. Sohn, 23 Jahr. — Died. Herm. Claes, Joh. Henr. Sohn, 24 Jahr. — Casp. Herm. Wychel, Casp. Sohn, 20 Jahr. — Joh. Ad. Niggehuß, Henr. Sohn, 20 Jahr. — Steph. Math. Bergfeldt, D. Herm. Sohn, 16 Jahr. — Peter Grotensohn, Herm. Sohn, 29 Jahr. — Herm. Henr. Weißpfenning, Steph. Sohn, 20 Jahr. — Joh. Wilh. Goecke, Joh. Herm. Sohn, 17 Jahr. — Died. Herm. Claumberg, Chr. Sohn, 18 Jahr. — Herm. Henr. von Ohle, Steph. Sohn, 23 Jahr. — Died. Herm. Keppelman, Joh. Wilh. Sohn, 24 Jahr. — Herm Henr. im Siepen, Eberh. Sohn, 20 Jahr. — Herm. Henr. Rump, Died. Sohn, 18 Jahr. — Ad. Henr. Nierhoff, Joh. Died. Sohn, 17 Jahr. — Joh. Ad. Clases, Herm. Sohn, 22 Jahr. — Peter Rump, Died. Sohn, 21 Jahr. — Joh. Herm. Goecke, Ad. Herm. Sohn, 17 Jahr. — Joh. Died. Nachroth, Henr. Sohn, 18 Jahr. — Joh. Died. Trappe, Pet. Henr. Sohn, 17 Jahr. — Joh. Herm. Langenscheid, Henr. Sohn, 18 Jahr. — Casper Henr. Trappe, Henr. Sohn, 17 Jahr.

1764, März 12. Adolph Herm. Klincke, Ad. Herm. Sohn. — Eodem haben coram deputatis ex Magistratu (Hr. Brm. Brune, Camer.

Figge) der Herr Landrichter Carl Friederich und dessen Herr Bruder tit. Joh. Theodor Goecke den Eydt über die Stahlordnung ausgeschworen.

März 26. Herm. Henr. Erben, Arn. Sohn, 22 Jahr (pr. Obbrm. Goecke, Cam. Figge, Sen. Rump, Bremer, A. B. Overbeck, Leop. Overbeck).

April 30. Joh. Herm. Serves, Joh. Wilh. Sohn, 40 Jahr.

Juny 18. Henr. Grotensohn, Wilh. Sohn, 41 Jahr. — Died. Wilh. Goecke, Sanders Leop. Sohn, 26 Jahr.

Novbr 2. Joh. Moritz Goecke, Franz Henr. Sohn, 16 Jahr.

Dcbr. 10. Joh. Wilh. Paul, Soldat unter hochl. Wolfferdorfschem Regiment, producierte ein Schein von d. H. Obristwachtmeister von Roden, kraft welchem zugelassen, daß ihm der Eydt über die Stahlordnung mögte abgenommen werden, worauf dann resolviret, den Eydt von ihm zu erheben; worauf dieser Joh. Wilh. Paul, 25 Jahr alt, den Eydt nach geschehener Vorlesung der Stahlordnung abgelegt (pr. Obbrm. Goecke, Brm. Overbeck, Sen. A. B. Overbeck, Leop. Overbeck, ob der Becke).

1765, April 15. Herm. Henr. Roseer, Ad. Sohn, 17 Jahr. — Joh. Bernh. Thomae, Wilhelms Sohn, 18 Jahr. — Joh. Wilh. Bräeckler, Caspers Sohn, 18 Jahr. (pr. Obbrm. Goekke, Brm. Brune, Cam. Figge, Sen. Bremer, Overbeck, ob der Becke).

July 29. Joh. Herm. Oventrop, Adolphs Sohn, 29 Jahr.

Aug. 6. Joh. Adolph Pauli, Reinhard Antons Sohn, 32 Jahr.

Aug. 19. Wilh. Henr. ob der Becke Casp. Sohn, 20 Jahr. — Died. Herm. Müllers, Joh. Herm. Sohn, 22 Jahr. — Joh. Peter Klincke, Joh. Peters Sohn, 20 Jahr. — Peter Adolph Reinhard, Antons Sohn, 20 Jahr. — Diedr. Henr. Kollman, Joh. Died. Sohn, 18 Jahr. — Ad. Henr. Severin, Died. Sohn, 20 Jahr. — Died. Wilh. Kop, Henr. Sohn, 21 Jahr. — Died. Herm. Kop, Henr. Sohn, 18 Jahr. — Steph. Died. Klincke, Died. Sohn, 22 Jahr. — Peter Wilh. Grotensohn, Joh. Died. Sohn, 16 Jahr. — Joh. Peter Keppelman, Joh. Herm. Sohn, 18 Jahr. — Died. Herm. Grotensohn, Died. Herm. Sohn, 29 Jahr. — Joh. Ad. Grotensohn, Joh. Herm. Sohn, 30 Jahr. — Casper Died. Jürgens, Joh. Herm. Sohn, 28 Jahr. — Died. Herm. Rötgers, Joh. Ad. Sohn, 17 Jahr. — Steph. Henr. Schumacher, Adolphs Sohn, 21 Jahr. — Casper Adolph Schriever, Pet. Sim. Sohn, 21 Jahr. — Adam Henr. Rump, Herm. Sohn, 18 Jahr. — Died. Herm. Rump, Peters Sohn, 30 Jahr. — Joh. Moritz Berndts, Gerh. Sohn, 18 Jahr. — Tönnes Klincke, Ad. Herm. Sohn, 22 Jahr. — Joh. Wilh. Overbeck, Franz Wilh. Sohn, 18 Jahr. — Peter Alexander Klincke, Ad. Herm. Sohn, 16 Jahr. — Herm. Henr. vom Hegenscheidt, Johans Sohn, 22 Jahr. — Ad. Henr. vom Dreuschedt, Ad. Henr. Sohn, 18 Jahr. — Peter Oventrop, Died. Sohn, 29 Jahr. — Peter Baukeloh, Died. Sohn, 23 Jahr. — Died. Herm. Hamme, Joh. Adolphs Sohn, 22 Jahr. — Herm. Henr. Fischer, Peters Sohn, 19 Jahr. — Joh. Wilh. ob der Becke, Joh. Adolphs Sohn, 22 Jahr. — Herm. Henr. Trappe, H. Henr. Sohn, 23 Jahr. — Joh. Herm. Klincke, Died. Sohn, 20 Jahr. — Arnold Nüter, Herm. H. Sohn, 18 Jahr. — Herm. Henr. Beerman, Ad. Herm. Sohn, 18 Jahr. — Peter Gerdes, Ad. Sohn, 38 Jahr. — Joh. Herm. Bartels, Casp. Sohn, 32 Jahr. — Daniel Henr. Serves, Wilh. Sohn, 35 Jahr.

Aug. 26. Steph. Joh. Nauber, Caspers Sohn, 36 Jahr. — Joh. Peter von Ohle, Johans Sohn, 28 Jahr. — Joh. Peter Rump, Joh. Herm. Sohn, 21 Jahr. — Pet. Ad. Boßwinckel, Peters Sohn, 21 Jahr. — Henr. Wilh. Gerdes, Joh. Died. Sohn, 18 Jahr. — Steph. Joh. Wixberg, Reinh. Sohn, 26 Jahr.

Octbr. 28. Stephan Quincke, Lodwigs Sohn, 83 Jahr. — Franz Henr. Quincke, Franz' Sohn, 29 Jahr.

Decbr. 19. Ad. Henr. Lenneper, Wilh. Sohn, 25 Jahr. — Joh. Died. Overbeck, Joh. Ad. Sohn, 25 Jahr.

1766, März 10. Steph. Henr. Boedecker, Henr. Sohn, 16 Jahr.

May 5. Joh. Melch. Goecke, Caspers Sohn, 18 Jahr. — Wilh. Henr. Greve, Peters Sohn, 17 Jahr.

May 12. Herm. Henr. Roseer, Adolphs Sohn, 21 Jahr.

Novbr. 3. Ernst Boßwinkel, Steph. Sohn, 24 J.

1767, Jan. 9. Joh. Casp. Henr. Overbecke, Joh. Leop Sohn, 22 Jahr.

März 2. Franz ob der Becke, Joh. Herm. Sohn,

März 7. Joh. Arnold Overbeck, Bernhards Sohn, 17 Jahr.

21 Jahr.

May 4. Joh. Died. Overbeck, Ad. Christ. Sohn, 18 Jahr. Joh. Wilh. Schriever, Rötg. Henr. Sohn, 20 Jahr — Joh. Melch Overbeck, Franz Wilh. Sohn, 18 Jahr. Casp. Died. Schriever, Rötger Henr. Sohn, 18 Jahr.

May 25. Peter Boßwinkel, P. Sohn 26 Jahr.

August 24. Joh. Herm. Nüter, Stephans Sohn, 36 Jahr. — Peter Eberhard Printz, Ad. Henr. Sohn, 20 Jahr.

Sept. 19. Joh. Died. Künne, Peter Melch. Sohn, 17 Jahr.

Septbr. 28. Herm. Henr. Malcus, Herm. H. Sohn, 18 Jahr. — Peter Henr. vom Hofe, Joh. Henr. Sohn, 22 Jahr.

Octbr. 12. Peter Figge, Peters Sohn, 18 Jahr. — Friedr. Wirth, Henr. Sohn, 21 Jahr.

Novbr. 17. Peter Casp. Overbeck, Joh. Ad. Sohn, 19 Jahr.

Novbr. 23. Wilh. Gerdes, Fried. Sohn, 33 Jahr.

1768, April 7. Casp. Boedecker, P. W. Sohn, 24 Jahr.

April 26. Joh. Ad. Rump, Tönnes Sohn, 23